

Insgesamt 140 Persönlichkeiten, dazu fünf langjährige verdiente Funktionäre, hat Oberbürgermeister Alexander Vogelsgang bei der Böblinger Sportlerlehre in der Aula am Murkenbach ausgezeichnet.

VON HOLGER SCHMIDT

BÖBLINGEN. „Mit Freude und Stolz blicken wir auf die Leistungen des Böblinger Sports im Jahr 2009 zurück“, sagte das Stadtobhaupt einleitend. Teamgeist, integrative Funktion und sozialen Standortfaktor strich Vogelsgang am organisierten Vereinssport besonders heraus. Er machte deutlich, dass Böblingen diese dreifache Leistung weiterhin mit Sportförderung und Sportinfrastrukturmaßnahmen finanziell unterstützt. Maßnahmen wie die „weitgehende Finanzierung des Sport- und Bewegungskindergartens der SVB“ mit allein 1,6 Millionen Euro im laufenden Jahr oder die Sanierung des Stadion-Tribünengebäudes für 250 000 Euro sind „angesichts der wirklich schwierigen wirtschaftlichen Lage“ keineswegs selbstverständlich. Auch 2010 wartet Böblingen dafür mit hochkarätigen Sportveranstaltungen wie der DM der weiblichen Jugend im Hallenhockey, der baden-württembergischen Leichtathletik-Meisterschaft oder der süddeutschen Meisterschaft im Tanzen auf.

Im Mittelpunkt des musikalisch vom „Jungen Kammerchor“ umrahmten und mit einer Turn-/Breakdance-Vorführung von Roland Wackenhut garnierten Abends stand der umfangreiche Ehrungsreigen. Badminton, Boxen, Bowling, Eisstocksport, Faustball, Fechten, Golf, Gymnastik und Ski, Handball, Judo, Leichtathletik, Motorsport, Radsport, Reitsport, Rock 'n' Roll, Schießen, Schwimmen, Tanzen, Tennis, Tischtennis, Turnen, Volleyball und Windsurfen waren die diesmal vertretenen Sportarten. Neben dem größten Verein SV Böblingen und seinen Sparten durften TV 1845 Böblingen, MSC Böblingen, IBM-Klub Böblingen, BSV

ANZEIGE

www.andreas-paust.de



Fünf verdiente Persönlichkeiten des Böblinger Sports: Werner Müller, Waltraut Bauer, Brigitte Marquardt, Manfred Schneider und Oliver Lück wurden von Oberbürgermeister Alexander Vogelsgang ausgezeichnet (von links). Foto: hos

Erfreut und stolz über Leistungen

145 Ausgezeichnete bei der 49. Sportlerlehre der Stadt Böblingen

007 Böblingen, Reit- und Fahrverein, Rock 'n' Roll Club, die Schützengesellschaft Anno 1480, TSV Dagersheim, RSG Böblingen, TSC Rot-Weiß, der Windsurf-Club Nord-schwarzwald und die Dagersheimer Rap-penbaumschule als Landesmeister „Jugend trainiert für Olympia“ mit ihren Schwimm-mädchen nicht fehlen.

Von den Einzelsportlern ragte bei der Jugend TV-Faustballer Stephanie Dannecker als Vizewelt- und Europameisterin heraus. Dafür gab es ebenso die Sportehrenplakette in Silber wie für Rolf Edel, vielfacher deutscher Meister im Porsche-Slalom der Aktiven. Zahlenmäßig das größte Kontingent stellten wie immer in den vergangenen Jahren aber die Sportlerinnen der Altersklassen. Dazu muss man auch wissen, dass

diese beispielsweise bei den Schwimmern bereits mit 21 Jahren beginnen. Unerreichte Rekordhalterin ist Claudia Hofmann-Scheidler, deren umfangreiche Titelsammlung eines Jahres viele Sportler ihr ganzes Leben lang nicht erreichen.

Doch was wären die Aktiven ohne verdiente Funktionärspersönlichkeiten im Hintergrund. Wie Werner Müller, seit 1978 Leiter der Sparte Badminton des IBM-Klubs, Waltraut Bauer, „Pilotin“ für die Blindensportgruppe der RSG Böblingen, Brigitte Marquardt, seit 1982 in der Führung der Skiabteilung des TSV Dagersheim, Manfred Schneider, 27 Jahre Pressewart der Tischtennisabteilung der SV Böblingen, und Oliver Lück, „Mister Technik“ der DLRG-Ortsgruppe Böblingen – alle mit der Ehrenplakette in Silber für ihren unermüdlichen ehrenamtlichen Einsatz belohnt.

Eine weitere besondere Auszeichnung hatte sich Oberbürgermeister Alexander Vogelsgang bei seiner 24. persönlich durchgeführten Böblinger Sportlerlehre bis zum Schluss aufgehoben: Den mit 500 Euro dotierten Preis aus dem vom seinerzeitigen Sportbürgermeister Wolf eingerichteten Sportfonds, „Beste Mannschaft Böblingens im Jahr 2009“ sind die Bundesligafrauen der SV Böblingen, Abteilung Tischtennis. Zum siebten Mal bereits durften Qianhong Goitsch und Abteilungsleiter Frank Tartsch die hohe Ehrung entgegennehmen. „Sie sind zwei Jahrzehnte Garant für Spitzensport in Böblingen“, dankte Vogelsgang der symbolischen Ausnahmesportlerin.